

Heimatkurier

Amtsblatt der Einheitsgemeinde Lohsa

Domizniski kurěr Hamtske łopjeno Zjednoćeneje gmejny Łaz z wjesnymi dźělemi

mit den Ortsteilen | z wjesnymi dźělemi

Dreiweibern | Tři Žony · Driewitz | Drěwcy · Friedersdorf | Bjedrichecy · Groß Särchen | Wulke Ždžary · Hermsdorf/Spree | Hermanecy · Koblenz | Koblicy · Lippen | Lipiny · Litschen | Złyčín · Lohsa | Łaz · Mortka | Mortkow · Riegel | Roholń · Steinitz | Šćeńca · Tiegling | Tyhelk · Weißig | Wysoka und | a Weißkollm | Běły Chołmc



Nr. 8 · 3. August 2024

32. Jahrgang



Dreiwelbener See

Wo	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
31	29	30	31	1	2	3	4
32	5	6	7	17 Uhr Ausschüsse 8	9	10	11
33	12	18 Uhr Gemeinderats-sitzung 13	14	15	16	17	18
34	19	20	21	22	23	Knappenman am Dreiwelbener See 24	Knappenman am Dreiwelbener See 25
35	26	27	28	29	30	Dorffest mit Holz-fäl-lerpokal in Driewitz 31	1

Wichtige Informationen auf einen Blick | Ważne informacje na jedyn pohlad

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters donnerstags, 16:00 – 18:00 Uhr

(an den Tagen der Ausschusssitzungen 16:00–17:00 Uhr)

Der Bürgermeister, Herr Leberecht, nimmt in den Bürgersprechstunden Anregungen oder Kritik entgegen, steht Rede und Antwort oder beauftragt die zuständigen Ämter der Gemeindeverwaltung, sich einzelnen vorgetragenen Punkten anzunehmen. Alle Termine finden im Dienstzimmer des Bürgermeisters, im Rathaus, Zimmer DG 3.03 statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich; um dennoch Wartezeiten zu vermeiden, können Sie gern einen Termin mit Frau Staff unter der Telefonnummer 035724 569301 oder per E-Mail Stabsstelle@lohsa.de vereinbaren.

Um die Gesprächszeit effektiv zu nutzen, bitten wir Sie, Frau Staff bereits bei der Anmeldung über das Thema zu informieren. Auf diese Weise kann in den entsprechenden Fachbereichen bereits mit der Recherche begonnen werden, um im Gespräch mögliche Lösungsansätze anbieten zu können.

Termin der externen Bürgersprechstunde

Im Monat August findet keine externe Bürgermeistersprechstunde statt.

Öffnungszeiten der Bibliothek



Zejler-Smoler-Haus Lohsa

Montag + Donnerstag: 9:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr

Grundschule „Am Knappensee“ Groß Särchen

Dienstag: 13:00–16:00 Uhr für alle Einwohner

Die Schiedsstelle informiert

Die Sprechstunden finden nach Vereinbarung statt. Sie erreichen mich telefonisch unter den Rufnummern: Festnetz 035724 51807 und Mobil 0162 2502350. *Silke Rudolf, Friedensrichterin*

Heimatkurier

Amtsblatt der Einheitsgemeinde Lohsa mit den Ortsteilen Dreiweibern, Driewitz, Friedersdorf, Groß Särchen, Hermsdorf/Spree, Koblenz, Lippen, Litschen, Lohsa, Mortka, Riegel, Steinitz, Tiegling, Weißig und Weißkollm erscheint in der Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Telefon 035873 418-0, Fax 418-88, www.gustavwinter.de

Herausgeber: Einheitsgemeinde Lohsa, Bürgermeister Thomas Leberecht, Am Rathaus 1, 02999 Lohsa

Verantwortlich für amtlichen Teil / Ansprechpartner der Gemeinde:
Bürgerbüro: Frau Auerbach, Telefon 035724 56930, Fax 035724 569329
E-Mail info@lohsa.de

Satz/Layout/Anzeigen:
E-Mail heimatkurier.lohsa@gustavwinter.de

Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut

Für eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Erscheinungsweise: monatlich

Gustav Winter

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, dem 13.08.2024, um 18:00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses der Gemeinde Lohsa statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen Informationsschaukästen und dem Ratsinformationssystem.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Lohsa

Montag	8:30–12:00 Uhr	
Dienstag	8:30–12:00 Uhr	13:00–16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen, Termine nach Vereinbarung	
Donnerstag	8:30–12:00 Uhr	13:00–18:00 Uhr
Freitag	8:30–12:00 Uhr	

Außerhalb der Öffnungszeiten gelten für die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Gleitarbeitszeiten.

E-Mail: Info@Lohsa.de

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Bürgerbüro	5693 - 0
Fax	5693 - 29
Büro des Bürgermeisters	5693 - 01
Allgemeine Verwaltung	5693 - 10
Brand- und Katastrophenschutz	5693 - 12
Standesamt / Friedhofsverwaltung	5693 - 13
Einwohnermeldeamt / Gewerbe	5693 - 14
Finanzen	5693 - 15
Bauamt	5693 - 20
Ordnungswesen	5693 - 21
Trink- und Abwasser	5693 - 25

Rufnummer der Bibliothek: 035724 50256

Notdienste Wasser / Abwasser / Gas

- Wasserversorgung** Dreiweibern, Driewitz, Friedersdorf, Hermsdorf/Spree, Lippen, Litschen, Lohsa, Mortka, Riegel, Steinitz, Tiegling, Weißig und Weißkollm
Bereitschaftsdienst: Versorgungsbetriebe Hoyerswerda GmbH, Industriegelände Straße A Nr. 7, 02977 Hoyerswerda
Telefon: 03571 414241
- Wasserversorgung** Koblenz und Groß Särchen
Bereitschaftsdienst: ewag kamenz, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz
Telefon: 03578 377377
- Abwasserbeseitigung gesamtes Gemeindegebiet**
Bereitschaftsdienst: Versorgungsbetriebe Hoyerswerda GmbH, Industriegelände Straße A Nr. 7, 02977 Hoyerswerda
Telefon: 03571 414241
Netzware: 03571 469480
Termine dezentrale Entsorgung
Mo.–Fr.: 03571 406115 (Melde & Berthold GmbH)
- Gasversorgung gesamtes Gemeindegebiet**
Bereitschaftsdienst: Energieversorgung Schwarze Elster GmbH, Saalau 58, 02997 Wittichenau
Telefon: 035725 741-0

**Die nächste Ausgabe erscheint am
7. September 2024
Redaktionschluss: am 16. August 2024**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Schulanfänger in der Einheitsgemeinde Lohsa!

Es ist ein schöner Sommer 2024, den sich alle so gewünscht haben, welcher aber auch manchem zur Last fallen kann. Nicht nur die Landwirtschaft hat arg mit der Trockenheit zu kämpfen, auch viele von uns müssen Pflanzen und Gärten täglich bewässern, damit die viele Mühe, welche im Frühjahr in Vorgärten und Beete gesteckt wurde, nicht umsonst war. Wenigstens bleiben uns momentan die heißen Temperaturen weit jenseits der 30°C erspart. Hoffen wir, dass es so bleibt.

Schöne Erlebnisse und Erinnerungen hat man oft an die Urlaubszeit im Sommer. Schöne Erlebnisse hatten bestimmt ebenfalls viele Schülerinnen und Schüler unserer Grundschulen sowie der Oberschule Lohsa in den Ferien. Zum Schuleingang am 3. August 2024 und dem ersten Schultag werden die Augen unserer ABC-Schützen wieder um die Wette strahlen.

Meine besten Wünsche für alle Schulanfänger in den Grundschulen Groß Särchen und Burgneudorf möchte ich an dieser Stelle übermitteln.

In der Schule gibt es viel zu lernen, zu erleben und zu erfahren. Das Wichtigste ist, dass Ihr, liebe Schulanfänger, immer neugierig bleibt auf die Welt, immer wieder über ihre Wunder staunt und nie aufhört, Fragen zu stellen.

Viel Wissenswertes wird Euch in den nächsten Tagen und Wochen nahegebracht. Buchstaben und Zahlen werdet Ihr kennenlernen und mit ihnen schließlich schreiben und rechnen können. Euch erwartet ein ereignisreicher und interessanter neuer Lebensabschnitt, für den ich Euch gutes Gelingen sowie bestmögliche Ergebnisse wünsche.

Den Lehrerinnen und den Schulleitungen wünsche ich ebenso Freude am Lehren und neben dem notwendigen Glück auch Geduld mit unseren Jüngsten.

Die Sommerzeit ist auch für viele Festivitäten und Sportveranstaltungen in unserer Gemeinde Lohsa bekannt. Zum Erscheinungstermin unseres Heimatkuriers August liegt das 31. VBH-Silbersee-Beachvolleyball-Turnier vom 27. bis 28. Juli 2024 bereits hinter uns. Aber ich bin mir sicher, dass alle Mannschaften, Unterstützer und Zuschauer an diesem Wochenende viel Spaß beim Turnier hatten und sich die Vorbereitungen mehr als gelohnt haben.

Umso mehr freue ich mich, dass die Organisation für das Schleppertreffen in den letzten Zügen liegt und kurz vor dem Abschluss steht. Vom 9. bis 11. August 2024 hat Koblenz dann wieder fast mehr Trecker zu Gast als Einwohner. Zum 21. Mal wird die Herausforderung von dem kleinen Dorf gern angenommen. Viele Wettkämpfe sind das gesamte Wochenende über geplant sowie eine Ausstellung der Traktoren. Gestartet wird mit dem Löschangriff der Feuerwehren am Freitagabend. Das Highlight ist die große Schlepperausfahrt am Samstag und der abendliche Schlepperball mit dem Starten der Motoren um Mitternacht, welches weithin zu hören sein wird.

Einen nächsten Höhepunkt bildet der KnappenMan am 24. und 25. August 2024, der schnelle Triathlon im Lausitzer Seenland. Der KnappenMan e. V. lädt am besagten Augustwochenende nicht nur an den Dreiweiberner See bei Lohsa ein, sondern richtet die Deutsche Meisterschaft in der Langdistanz sowie die Sachsenmeisterschaft in der Mitteldistanz aus. Mehr als eintausend triathlonbegeisterte Sportler kommen zusammen, um sich im Radfahren, Schwimmen und Laufen zu messen.

Neu in diesem Jahr wird auch die Radstrecke der Lang- und Mitteldistanz sein. Sie führt die Athleten über die Staatsstraße 108 in Richtung Hoyerswerda und über die Bundesstraße 96, sogar fast bis nach Groß Särchen und wieder zurück. Zusammen mit der tollen Wasserqualität des Dreiweiberner See, der Radstrecke und der abwechslungsreichen Laufrunde um den Dreiweiberner See erwarten die Veranstalter viele neue Bestzeiten und sportliche Erfolge.

In der Gemeindeverwaltung gibt es wie immer viel zu tun. Die Vorbereitungen für die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinrates der Gemeinde Lohsa am 10. September 2024 sind im vollen Gange. Näheres hierzu im nächsten Heimatkurier.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start in die zweite Jahreshälfte. Die Tage werden schon wieder kürzer, also nutzen Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger noch schnell das längere Sonnenlicht für viele schöne Erlebnisse der Sommerzeit 2024.

Herzlichst und Glück Auf,

Thomas Leberecht, Bürgermeister



Amtlicher Teil der Einheitsgemeinde Lohsa | Hamtski džěl Zjednoćeneje gmejny Łaz

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Lohsa über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 8. Sächsischen Landtag am 1. September 2024

- Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Gemeinde Lohsa sowie für die Wahlbezirke der Gemeinde Lohsa wird in der Zeit vom 12. August 2024 bis 16. August 2024 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	von 8.30 bis 12.00 Uhr
Dienstag	von 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	von 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

im Einwohnermeldeamt der Gemeindeverwaltung Lohsa, Zimmer 1.22 in 02999 Lohsa, Am Rathaus 1 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten (Barrierefreiheit ist gegeben). Innerhalb der Einsichtsfrist kann die oder der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu ihrer oder seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jede oder jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 12. August 2024 bis 16. August 2024, spätestens am 16. August 2024 bis 12.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Lohsa, Einwohnermeldeamt, Zimmer 1.22, Am Rathaus 1 in 02999 Lohsa, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Einlegung des Einspruchs der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11. August 2024 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben zu können. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 55 Bautzen 4 durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
- Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
 - alle in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten.
 - die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,
 - wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11. August 2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16. August 2024) versäumt haben,
 - wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
 - wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten (siehe 5.1) bis zum Freitag, den 30. August 2024, 16.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung Lohsa, Einwohnermeldeamt, Zimmer 1.22, Am Rathaus 1 in 02999 Lohsa mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Eine fernmündliche Antragstellung ist unzulässig. Die Schriftform gilt auch durch Telefax, Telegramm oder E-Mail als gewahrt. In dem Antrag sind Familienname, Vornamen, die genaue Anschrift des Wahlberechtigten sowie sein Geburtsdatum oder seine Wählerverzeichnisnummer (siehe Wahlbenachrichtigung) anzugeben.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr gestellt werden.

Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr oder ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. **Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.**

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- Mit dem Wahlschein erhält die oder der Wahlberechtigte
 - einen amtlichen grünen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen grünen Wahlumschlag,

- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der **Briefwahl** muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle (Gemeindeverwaltung Lohsa) absenden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle (Gemeindeverwaltung Lohsa) abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 der Landeswahlordnung.
Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 des Sächsischen Wahlgesetzes und §§ 22 bis 24 der Landeswahlordnung.
Die Angaben im Rahmen der Erklärung der bevollmächtigten Person, dass sie oder er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung der bevollmächtigten Person für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 Landeswahlordnung.
Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 der Landeswahlordnung.
2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung beziehungsweise Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine bevollmächtigte Person ist ohne die Angaben nicht möglich.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde Lohsa. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: Gemeindeverwaltung Lohsa, Datenschutzbeauftragte, Am Rathaus 1, 02999 Lohsa
4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins empfängt die personenbezogenen Daten die Kreiswahlleiterin (Postanschrift: Landratsamt Bautzen, Kreiswahlleiterin, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen).
5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.
6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)
 Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 Sächsisches Wahlgesetz in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 Landeswahlordnung.
7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte oder den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische(r) Datenschutz- und

Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden;
E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.



Lohsa, 03.08.2024

Thomas Leberecht, Bürgermeister

Wozjewjenje gmejny Łaz wo prawje na dohlad do zapisa wolerjow a wudźelenje wólbnych lisćikow za wólbny do Sakskeho krajneho sejma dnja 01.09.2024

1. Zapis wolerjow za wólbny do krajneho sejma za gmejnu Łaz za wólbne wobwody gmejny Łaz budže wot 12.08.2024 do 16.08.2024 w dobjě, hdyž je zarjad wotewrjeny

Póndzela	wot 8.30 do 12.00 hodź
Wutoru	wot 8.30 do 12.00 hodź a 13.00 do 16.00 hodź
Štwórtk	wot 8.30 do 12.00 hodź a 13.00 do 18.00 hodź
Pjatk	wot 8.30 hodź do 12.00 hodź

w přizjewjenskim zarjedze wobydlerjow gmejny Łaz, jstwě 1.22, 02999 Łaz, Při radnicy 1, wólbokmanym přistupny, zo móhli do njeho hladać. W tutej dobjě móže sej wólbokmany wučah ze zapisa wolerjow z datami wo swojej wosobje, kotraž zapis wob-sahuje, wot gmejny žadać. Kóždy wólbokmany móže prawosć abo dospołnosć svojich datow w zapisu wolerjow přepruwować. Chceli wólbokmany prawosć abo dospołnosć datow druhich w zapisu wolerjow registrowanych wosobow přepruwować, ma přeswědčiwe fakty přednjesć, dla kotrychž móhł zapis njeprawy abo njedospołny być. Prawo na přepruwowanje njewobsteji nastupajo daty wólbokmanych, kotraž maja w přizjewjenskim registruje noticu wo zawrjenju datow po § 51 wotrězku 1 zwjazkowego přizjewjenskeho registra.

Zapis wolerjow wjedže so w automatizowanej formje. Dohlad je z wotpowědnym elektroniskim nastrojom móžny.

Wolic móže jenož, štož je w zapisu wolerjow registrowany abo ma wólbny lisćik.

2. Štóž ma zapis wolerjow za njeprawy abo njedospołny, móže wot 20. hač do 16. dnja do wólbow, najpozdžišo dnja 16.08.2024 hač do 12.00 hodź w mejnskim zarjedze přizjewjenskim zarjedze wobydlerjow, jstwě 1.22, Při radnicy 1, 02999 Łaz přećiwnjenje zapodać.

Přećiwnjenje móže so pisomnje abo ertnje za protokol podać. Wólbokmanym, kotřiž njemóža čitać abo kiž čělnych přičin dla přećiwnjenje sami zapodać njemóža, móže druha wosoba pomhać.

3. Wólbokmani, kotřiž su w zapisu wolerjow registrowani, dóstanu najpozdžišo dnja 11.08.2024

Štóž wólbnu zdźělenku dóstał njeje, tola měni, zo je wólbokmany, dyrbi přećiwo zapisej wolerjow protestować, nochce-li so tomu wustajić, zo swoje wólbne prawo wukonjeć njemóže.

Wólbokmani, kotřiž buchu jenož na swojsku próstwu w zapisu wolerjow registrowani a kiž su wo wólbny lisćik a podložki za listowe wólbny hižo prosyli, wólbnu zdźělenku njedóstanu.

4. Štóž wólbny lisćik ma, móže so na wólbach we wólbny wokrjesu 55 Budyšin 4

- z wotedaćom hłosa w kóždježkuli wólbnej rumnosći (wólbny wobwod) tutoho wólbneho wokrjesa
- abo přez wólbny z listom

wobdźělić.

5. Wólbny lisćik dóstanje na wotpowědnu próstwu
- 5.1 wólbokmany, kiž je w zapisu wolerjow registrowany,
- 5.2 wólbokmany, kiž w zapisu wolerjow registrowany njeje,
 - a) hdyž dopokaza, zo je bjez swójskeje winy posledni termin za zapodaće próstwy wo zapřijeće do zapisa wolerjow po § 16 wotrězku 1 porjada wo wólbach w kraju (hač do 11.08.2024) abo za protest přećiwo zapisej wolerjow po § 19 wotrězku 1 porjada wo wólbach w kraju (hač do 16.08.2024) skomdźił,
 - b) hdyž je jeho prawo na wobdźělenje na wólbach hakle po poslednim terminje za zapodaće próstwy po § 16 wotrězku 1 porjada wo wólbach w kraju abo po poslednim terminje za zapodaće přećiwnjenja po § 19 wotrězku 1 porjada wo wólbach w kraju nastalo,
 - c) hdyž bu jeho wólbne prawo w procesu přećiwnjenja zwěšćene a gmejna wo tym hakle po dokončenju zapisa wolerjow zho-ni.

Wo wólbny lisćik móža wólbokmani, kiž su w zapisu wolerjow registrowani, hač do 30.08.2024, 16.00 hodź., w gmejnskim zarjedze ertnje, pisomnje abo elektronisce prosyć.

Při dopokazanym njeprawkim schorjenju, dla kotrehož so wólbokmany do wólbneje rumnosće podać njemóže chiba jenož z njepřicpějomnymi čězemi, móže hišće hač do dnja wólbow, 15.00 hodź., wo wólbny lisćik prosyć.

Hdyž wólbokmany přeswědčiwe zaruča, zo wólbny lisćik, wo kotryž bě prosył, dóstał njeje, móže hač do dnja do wólbow, 12.00 hodź., nowy dóstać.

W zapisu wolerjow njeregistrowani wólbokmani móža z přičin, kiž so w 5.2 a do c podawaja, wo wudźelenje wólbneho lisćika hišće hač do dnja wólbow, 15.00 hodź., prosyć.

Štóž wo wólbny lisćik za druha wosobu prosy, dyrbi z pisomnej poňmocu dopokazać, zo je k tomu woprawnjeny. Wólbokmanym, kotřiž čitać njemóža abo kiž čělnych přičin dla próstwy sami stajić njemóža, smě druha wosoba pomhać.

6. Z wólbny lisćikom dóstanje wólbokmany
 - hamtski hłosowanski lisćik wólbneho wokrjesa,
 - hamtsku zelenu wólbnu wobalku,
 - hamtsku žoľtu wobalku za wólbny list z adresu, na kotruž ma wólbny list pósłać, a
 - łopjeno z pokiwami za listowe wólbny.

Wólbny lisćik a podložki za listowe wólbny móže druha wosoba za wólbokmaneho jenož wotewzać, hdyž z pisomnej poňmocu dopokaza, zo smě podložki přijěć, a hdyž spoňmócnjena wosoba wjace hač štyrjoch wólbokmanych njezastupuje; tole ma gmejnskemu zarjadowe do přijěća podložkow pisomnje wobkrućić. Je-li trjeba, ma spoňmócnjena wosoba swój wupokaz předpožić.

Wólbokmanym, kotřiž njemóža čitać abo kiž čělnym přičin dla swój hłós sami woznamjenić njemóža, móže druha wosoba při hłosowanju pomhać. Wona ma znajmjeńša 16. lět stara być. Pomoc při hłosowanju je ryzy techniskeho razu. Pomocnik/ pomocnica njemě wólbokmanu wosobu w rozsudze wobwliwować abo poskićenu pomoc znjewužiwać z tym, zo rozsud wólbokmanej/ wólbokmaneho změni abo z druhim rozsudom naruna abo jeli wobsteji konflikt zajimow mjez pomocnej wosobu a wólbokmanej/ wólbokmanym. Pomocna wosoba ma wo tym mjelčeć, štož při wólbach widzi a slyši.

Při listowych wólbach ma woler wólbny list z hłosowanskim lisćikom a wólbny lisćikom sčasom na podate městno pósłać, tak zo wólbny list najpozdžišo na dnju wólbow hač do 16.00 hodź. dóndže. Móže podložki tež na městnje wotedać, kotraž so na wólbny lisćik podawa.

Pokiwky k prawu na škit datow

1. Je-li něchtó wo registrowanje w zapisu wolerjow prosył abo nastupajo prawosć abo dospołnosć zapisa wolerjow přećiwjenje zapodał, budu so jeho w tutym zwisku podate wosobinske daty za wobdžělanje próstwy resp. přećiwjenja wužiwać; § 16 a § 19 porjada wo wólbach w kraju.

Je-li něchtó próstwu wo wudžělanje wólbneho lisćika stajil abo ma-li počahować za próstwu wo wólbny lisćik a/abowotewzać wólbneho lisćika z podložkami za listowe wólby, budu so w tutym zwisku podate wosobinske daty za wobdžělanje próstwy resp. pruwowanje społnomócnjeneje wosoby wužiwać, § 17 wotrězk 2 Sakskeho zakonja wo wólbach, §§ 22 do 24 krajneho wólbneho porjada. Podaća we wobkrućenju społnomócnjeneje wosoby, zo při přijěću podložkow wjacje hač štyrjoch wólbokmanych njezas tupuje, słuža pruwowanju, hač je społnomócnjena wosoba woprawnjena, wo wólbny lisćik prosyc resp. wólbny lisćik a podložki za listowe wólby přijec, § 23 wotrězk 1 sada 6, § 24 wotrězk 6 krajneho wólbneho porjada.

Gmejna wjedže zapis wo wudžělenych wólbnych lisćikach, § 24 wotrězk 7 krajneho wólbneho porjada, zapis wo wólbnych lisćikach, kiž buchu jako njeplaćiwe deklarowane, § 24 wotrězk 8 sada 1 krajneho wólbneho porjada, kaž tež zapis wo społnomócnjenych wosobach a wólbnych lisćikach, kotrež buchu jim přepodate, § 24 wotrězk 6 sada 4 krajneho wólbneho porjada.

2. Nichtó njeje winowaty, swoje wosobinske daty spřístupnić. Próstwa wo zapřiěće do zapisa wolerjow, protest přećiwio zapisej wolerjow a próstwa wo wudžělanje wólbneho lisćika kaž tež wo wudžělanje resp. přepodaće wólbneho lisćika a podložkow za listowe wólby społnomócnjeneje wosobje so bjez tutych podačov wobdžělać njemóže.

3. Za wužiwanje podatych wosobinskich datow je horjeka mjenowana gmejna zamołwita. Kontaktne daty zamołwiteho za škit datow w zarjedže su: Gmejna Łaz, daty zamołwiteho, Při radnicy 1, 02999 Łaz

4. Při pohórškach dla zapowědženeho zapřiěca do zapisa wolerjow, dla wotpokazanja protesta přećiwio zapisej wolerjow abo zapowědženja wólbneho lisćika je přijimar wosobinskich datow wokrjesny nawoda wólbow (póstowa adresa: Krajnoradny zarjad Budyšin, wokrjesnu wólbnu nawodnicu, Dwórnišćowej dróže 9, 02625 Budyšin).

5. Doba składowanja na wosobu so počahowacych datow, kiž buchu w zwisku ze zapisom wolerjow, zapisom wo wudžělenych wólbnych lisćikach, zapisom jako njeplaćiwe deklarowanych wólbnych lisćikow a zapisom wo społnomócnjenych wosobach a jim přepodatych wólbnych lisćikach wužiwane, zložuje so na § 78 wotrězk 3 krajneho wólbneho porjada: Zapisy wolerjow, zapisy wo wólbnych lisćikach, zapisy wo jako njeplaćiwe deklarowanych wólbnych lisćikach a zapisy wo społnomócnjenych wosobach maja so šěsć měsacow po wólbach zničic, njeje-li krajny nawoda wólbow ničo druheho postajil abo hdyž móhli za instancu, kotraž chłostajomne skutki přepytuje, při wujasnjenju chłostajomneho skutka w zwisku z wólbami wažne byc.

6. Šće-li zakonske woprawnjeny/a, maće slědowace prawo:

- prawo na informacije wo datach, kiž so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotrězk 4 Sakskeho zakonja wo přewjedženju škitu datow, artiki 15 powšitkowneho postajenja wo škiće datow)

- prawo na sporjedženje njeprawych datow, kiž so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotrězk 4 Sakskeho zakonja wo přewjedženju škitu datow, artiki 16 powšitkowneho postajenja wo škiće datow)
- prawo na zhašenje datow, kiž so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotrězk 4 Sakskeho zakonja wo přewjedženju škitu datow, artiki 17 powšitkowneho postajenja wo škiće datow)
- prawo na wobmjezowanje wužiwanja datow, kiž so na Wašu wosobu počahuja (§ 2 wotrězk 4 Sakskeho zakonja wo přewjedženju škitu datow, artiki 18 powšitkowneho postajenja wo škiće datow)

Wobmjezowanja rezultuja z předpisow k wólbnemu prawu, předewšěm předpisow wo prawje na dohlad do zapisa wolerjow a prawje na kopiju, § 17 wotrězk 1 Sakskeho wólbneho zakonja w zwisku z § 18 wotrězkom 2 a 3 krajneho wólbneho porjada, z předpisow wo protesće a pohóršku nastupajo zapis wolerjow, § 19 krajneho wólbneho porjada.

7. Jeli měniće, zo so Waše wosobinske daty po prawje njewužiwaja, móžeće so z pohórškom na zamołwiteho/ zamołwitu za škit datow a transparencu Sakskeje wobročic (póstowa adresa: Sächsische(r) Datenschutz- und Transparenzbeauftragte(r)/ zamołwity/a Sakskeje za škit datow a transparencu, PF 12 00 16, 01001 Drježdžany/Dresden, e-mail: post@sdtb.sachsen.de).



Łaz, 03.08.2024

Thomas Leberecht, wjesnjanosta

WAHLBEKANNTMACHUNG

1. Am Sonntag, dem **1. September 2024**, findet die **Wahl zum 8. Sächsischen Landtag** statt. Die Wahlzeit dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.
2. Die Gemeinde Lohsa ist in folgende 6 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

Nr. des Wahlbezirks: 1 Lohsa

Abgrenzung des Wahlbezirks Lohsa:

Ortsteil Lohsa

Lage des Wahlraums:

Vereinsraum des Heimat- und Kulturvereins Lohsa e. V.

Kirchstraße 4 a, 02999 Lohsa

barrierefrei: ja

Nr. des Wahlbezirks: 2 Weißkollm

Abgrenzung des Wahlbezirks Weißkollm:

Ortsteile Dreiweibern, Riegel, Tiegling, Weißkollm

Lage des Wahlraums:

Feuerwehrdepot Weißkollm

Dorfstraße 17, OT Weißkollm, 02999 Lohsa

barrierefrei: ja

Nr. des Wahlbezirks: 3 Litschen

Abgrenzung des Wahlbezirks Litschen:

Ortsteile Driewitz, Friedersdorf, Lippen, Litschen, Mortka

Lage des Wahlraums:

Dorfgemeinschaftshaus Litschen,

Zum Neuhof 6, OT Litschen, 02999 Lohsa

barrierefrei: ja

Nr. des Wahlbezirks: 4 Steinitz

Abgrenzung des Wahlbezirks Steinitz:

Ortsteil Steinitz

Lage des Wahlraums:

Dorfgemeinschaftshaus Steinitz,

Warthaer Straße 8, OT Steinitz, 02999 Lohsa

barrierefrei: ja

Nr. des Wahlbezirks: 5 Knappensee

Abgrenzung des Wahlbezirks Knappensee:

Ortsteile Groß Särchen, Koblenz

Lage des Wahlraums:

Sporthalle der Grundschule „Am Knappensee“

Koblenzer Straße, OT Groß Särchen, 02999 Lohsa

barrierefrei: ja

Nr. des Wahlbezirks: 6 Hermsdorf/Spree

Abgrenzung des Wahlbezirks Hermsdorf/Spree:

Ortsteile Hermsdorf/Spree, Weißig

Lage des Wahlraums:

Dorfgemeinschaftshaus Hermsdorf/Spree

Königswarthaer Straße 2, OT Hermsdorf/Spree, 02999 Lohsa

barrierefrei: ja

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis 11. August 2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses am 1. September 2024, um 16.00 Uhr im Rathaus der Gemeindeverwaltung Lohsa in 02999 Lohsa, Am Rathaus 1, Zimmer 1.04 zusammen.

3. Jede und jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist. Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine **Direktstimme** und eine **Listenstimme**. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerberinnen und -bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung.
- b) Für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteienbezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die Wählerin oder der Wähler gibt ihre oder seine **Direktstimme** in der Weise ab, dass sie oder er auf dem **linken Teil des**

Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll, und ihre oder seine **Listenstimme** in der Weise, dass sie oder er auf dem **rechten Teil des Stimmzettels** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre oder seine Stimmabgabe von außen nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wählerinnen und Wähler, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl in dem Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle (Gemeinde Lohsa) zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr** eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der Gemeinde Lohsa abgegeben werden.

6. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder vom dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).

Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).



Lohsa, den 3. August 2024

Thomas Leberecht, Bürgermeister

WOZEWJENJE WÓLBOW

1. Dnja 01.09.2024 wola so zastupjerjo do 8. Sakskeho krajneho sejma. Woli so wot 8.00 do 18.00 hodzin.
2. Gmejna Łaz so do slědowcych 6 wólbnych wobwodow rozrjaduje: wólbny

wólbny wobwod: 01

wotmjezowanje wólbneho wowoba:

Łaz

wólbna rumnosć

Towarstwowe twarjenja domizniskeho a kulturneho towarstwa

Łaz z. t.

Cyrkwinska dróha 4 a, 02999 Łaz

barjerow

haj: haj

wólbny wobwod: 02

wotmjezowanje wólbneho wowoba:

Tri Žony, Roholń, Tyhelk, Běły Chołmc

wólbna rumnosć

Wonjowa wobora Běły Chołmc

barjerow: haj

wólbny wobwod: 03

wotmjezowanje wólbneho wowoba:

Drěwcy, Bjedrichecy, Lipiny, Złyčín, Mortkow

wólbna rumnosć:

Wjesny towaršnostny dom Złyčín,

K nowemu dworej 6, Złyčín, 02999 Łaz

barjerow: haj

wólbny wobwod: 04

wotmjezowanje wólbneho wowoba:

Šćeńca

wólbna rumnosć:

Wjesny towaršnostny dom Šćeńca,

Stróžanska dróha 8, Šćeńca, 02999 Łaz

barjerow: haj

wólbny wobwod: 05

wotmjezowanje wólbneho wowoba:

Wulke Ždźary, Koblicy

wólbna rumnosć:

Sportowa hala Zakładneje šule

„Pri Hórničekanskim jězorzje“, Kobličanska

dróha, Wulke Ždźary, 02999 Łaz

barjerow: haj

wólbny wobwod: 06

wotmjezowanje wólbneho wowoba:

Hermanecy, Wysoka

wólbna rumnosć:

Wjesny towaršnostny dom Hermanecy

Rakečanska dróha 2, Hermanecy, 02999 Łaz

barjerow: haj

We wólbnych zdźělenkach, kotraž buchu wólbokmanym do 11.08.2024 připósłane, podawatej so wólbny wobwod a wólbna rumnosć, hdžež ma wólbokmany wolić.

Předsydstwo za listowe wólby so k přizwolenju wólbnych listow kaž tež k wuličenju a zwěšćenju wuslědka listowych wólbow w(e) 16.00 hodž. w radnicy gmejnskeho zarjada Łaz w 02999 Łaz, Při Radnicy 1, rumnosć 1.04 zeńdže/zeńdu.

3. Kóždy wólbokmany móže jenož we wólbnej rumnosći wólbneho wobwoda wolić, w kotrehož zapisu wolerjow je registrowany. Woler/ka ma wólbnu zdźělenku a swój personalny wupokaz abo pućowanski pas na wólby sobu přinjesć. Wólbnu zdźělenku ma na wólbach wotedać.

Woli so z hamtsce zhotowjenymi hłosowanskimi lisćikami. Kóždy woler dóstanje hłosowanski lisćik, hdyž do wólbneje rumnosće zastupi. Kóždy woler ma jedyn hłós za kandidata a jedyn hłós za lisćinu stronow. Kelko sydłow strony w Sakskim krajnym sejmje změja, zwěsći so jeničce z ličby hłosow za lisćinu stronow.

Hłosowanski lisćik ma čisło a wobsahuje

- a) za wólby we wólbnym wokrjesu: mjena direktnych kandidatow přizwolenych namjetow z wólbneho wokrjesa; su-li namjety z wólbneho wokrjesa ze stron stronow, tež mjeno strony resp. skrótšenk; při druhich wólbnych namjetach z wólbneho wokrjesa nimo toho značku a na prawym boku mjena kóždeho kandidata kruh za nakřížikowanje.
- b) za wólby po krajnych lisćinach: mjeno stronow resp. skrótšenk strony a stajnje mjena přěnich pjeć kandidatow přizwolenych krajnych lisćinow a na lěwym boku mjena strony kruh za nakřížikowanje.

Woler woteda swój direktny hłós z tym, zo do jednoho z kruhow na lěwym boku hłosowanskeho lisćika křížik sćini abo na hinaše wašnje jasnje woznamjeni, za kotreho kandidata hłosuje, a swój hłós za lisćinu stronow z tym, zo do jednoho z kruhow na prawym boku hłosowanskeho lisćika křížik sćini abo na hinaše wašnje jasnje woznamjeni, za kotru krajnu lisćinu hłosuje.

Hłosowanski lisćik dyrbi woler we wólbnej kabinje wólbneje rumnosće abo we wosebitej pódlanskej rumnosći woznamjenić a tak sfałdować, zo so njehodži spóznac, kak je hłosował.

We wólbnej kabinje so njesmě fotografować abo filmować.

4. Wólbny akt kaž tež po wólbnych akće so wotměwace wuličenje a zwěšćenje wuslědka wólbow we wólbnym wobwodze su zjawne. Kóždy ma přistup, je-li to bjez wobmjezowanja wotběha wólbow móžno.
5. Wolerjo, kotřiž maja wólbny lisćik, móža so na wólbach we wólbnym wokrjesu, w kotrymž bu wólbny lisćik wudaty, wobdžělic
 - a) z wotedaćom hłosa w kóždymžkuli wólbnym wobwodze tu-toho wólbneho wokrjesa abo
 - b) přez wólby z listom.
 Štóz chce z listom wolić, dyrbi sej wot gmejny hamtski hłosowanski lisćik, hamtsku wólbnu wobalku kaž tež hamtsku wobalku za wólbny list wobstarac a swój wólbny list z hłosowanskim lisćikom (w začinjenej wólbnej wobalce) a podpisanym wólbny lisćikom sčasom na adresu sposrědkować, kotraž so na wólbnej wobalce podawa, tak zo je tam najpozdžišo na dnju wólbow hač do 16 h dóšla. Wólbny list móže so tež na podatym městnje wotedać.

6. Kóžda wólbokmana wosoba móže swoje wólbne prawo jenož jónu a jenož wosobinsce wukonjeć. Druha wosoba njemóže na městnje wólbokmaneho/ wólbokmanej wolić (§ 13 wotrězk 4 Sakskeho zakonja wo wólbach).

Wolerjam, kotřiž njemóža pisać abo čitać abo kiž čělnych přičin dla swój hłós sami woznamjenić njemóža, smě druha wosoba njesmě wólbokmaneho/wólbokmanu w rozsudze wobwliwować abo poskićenu pomoc znjewužiwać z tym, zo rozsud wólbokmaneho/ wólbokmanej změni abo z druhim rozsudom naruna abo jeli wobsteji konflikt zajimow mjez pomocnej wosobu a wólbokmanym/wólbokmanej (§ 13 wotrězk 5 Sakskeho zakonja wo wólbach).

Štóz njewoprawnjenje woli abo na druhe wašnje njeprawy wuslědk wólbow wuskutkuje abo wuslědk sfalšuje, so z maksimalnje pjeć lětami jatby abo z pjenježnej pokutu pochłosta. Njejedna pomocna wosoba we wólbach w zmysle wólbokmaneho/wólbokmaneye hrozy chłostanje, runje tak w padže, zo woteda pomocna wosoba hłós wólbokmaneye/ wólbokmaneho bjez toho, zo je wólbokmana wosoba swój rozsud jasnje zwurazniła.

Pospyt je chłostajomny (§ 107a wotrězkaj 1 a 3 chłostanskeho zakonika).



Łaz, dnja 03.08.2024

Thomas Leberecht, wjesnjanosta

Öffentliche Bekanntmachung über die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Mortka

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa hat in seiner Sitzung am 12.03.2024 die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Mortka (Zeichnerischer Teil) in der Fassung vom 26.02.2024 als Satzung beschlossen.

Entsprechend § 34 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) erfolgt die Klarstellung der Grenzen für die im Zusammenhang bebauter Ortsteile zu der bisherigen rechtskräftigen Satzung. Der textliche Teil der Satzung bleibt unberührt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Mortka in Kraft.

Die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Mortka einschließlich Begründung wird in der Gemeindeverwaltung Lohsa, Am Rathaus 1 in 02999 Lohsa während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise:

Unbeachtlich werden nach § 215 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.



Lohsa, 15.07.2024

Siegel

Thomas Leberecht, Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über die Klarstellungssatzung Koblenz

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 die Klarstellungssatzung Koblenz (Zeichnerischer Teil) in der Fassung vom 04.06.2024 als Satzung beschlossen.

Entsprechend § 34 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) erfolgt die Klarstellung der Grenzen für die im Zusammenhang bebauter Ortsteile zu der bisherigen rechtskräftigen Satzung. Der textliche Teil der Satzung bleibt unberührt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt die Klarstellungssatzung Koblenz in Kraft.

Die Klarstellungssatzung Koblenz einschließlich Begründung wird in der Gemeindeverwaltung Lohsa, Am Rathaus 1 in 02999 Lohsa während der Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Hinweise:

Unbeachtlich werden nach § 215 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.



Lohsa, 15.07.2024

Siegel

Thomas Leberecht, Bürgermeister

Das Fundbüro der Gemeinde Lohsa informiert

Gefunden wurde Ende Juni 2024 ein weißes Schlüsselband mit Schrift und einem Schlüssel (evtl. von E-Bike).

Fundort: Ziegelteich, 02999 Lohsa

Fundtag: 25.06.2024

Der Verlierer meldet sich bitte unter der Tel.-Nr. 035724 5693 10 bei Frau Katrin Reinhardt.

Ihre Gemeindeverwaltung



In der öffentlichen Sitzung des Wasser und Abwasser Zweckverbandes Lausitz (WAZV Lausitz) vom 11.06.2024 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Mit Beschluss Nr. 8/2024 VVS hat die Versammlung des WAZV Lausitz eine Ergänzung des Ver- und Entsorgungsvertrages zwischen dem WAZV Lausitz und der Energie und Wasserversorgung Aktiengesellschaft Kamenz (ewag kamenz) beschlossen.

Mit Beschluss Nr. 9/2024 VVS hat die Versammlung des WAZV Lausitz eine Änderungssatzung zur Verbandssatzung beschlossen.

Mit Beschluss Nr. 10/2024 VVS hat die Verbandsversammlung des WAZV Lausitz eine Änderung ihrer Geschäftsordnung für die Verbandsversammlung beschlossen.

Mit **Beschluss Nr. 11/2024 VVS** hat die Verbandsversammlung des WAZV Lausitz gemäß § 47 Abs. 2 i.V.m. § 5 Abs. 3 SächsKomZG i.V.m. § 54 Abs. 1 SächsGemO den Verbandsrat Herrn Bürgermeister Tobias Liebschner als Vertreter des Verbandsvorsitzenden in die ordentliche Hauptversammlung der ewag kamenz bestellt und ihn ermächtigt, in dieser die von der Verbandsversammlung des WAZV Lausitz gewählten Mitglieder für den Aufsichtsrat der ewag kamenz zu bestimmen.

Mit **Beschluss Nr. 12/2024 VVS** hat die Verbandsversammlung des WAZV Lausitz den Verbandsvorsitzenden ermächtigt, in der ordentlichen Hauptversammlung der ewag kamenz den Beschlüssen zur Verwendung des Bilanzgewinns zum 31.12.2023, zur Erteilung der Entlastung der Mitglieder des Vorstands der ewag kamenz für den Zeitraum 01.01.2023 bis 31.12.2023 und zur Bestellung der euros gmbh wirtschaftsprüfungs-gesellschaft, Dresden, zum Abschlussprüfer für die Prüfung des Jahres-abschlusses der ewag kamenz zum 31.12.2024 sowie der Ermächtigung der ewag kamenz daneben die Prüfung der Bescheinigungen nach EnFG i. V. m. EEG und KWKG, wenn dies aus den sich ständig ändernden gesetzlichen Vorgaben erforderlich werden sollte, in Auftrag zu geben, zuzustimmen.

Mit **Beschluss Nr. 13/2024 VVS** hat die Verbandsversammlung des WAZV Lausitz gemäß § 47 Abs. 2 i. V. m. § 5 Abs. 3 SächsKomZG i. V. m. § 54 Abs. 1 SächsGemO den Verbandsrat Herrn Bürgermeister Tobias Liebschner als Vertreter des Verbandsvorsitzenden in die ordentliche Hauptversammlung der ewag kamenz bestellt und ihn ermächtigt, in dieser über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates der ewag kamenz zu beschließen, und dem Beschluss, den Mitgliedern des Aufsichtsrates der ewag kamenz für den Zeitraum vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 Entlastung zu erteilen, zuzustimmen.

Mit **Beschluss Nr. 14/2024 VVS** hat die Verbandsversammlung des WAZV Lausitz der Aufhebung des Vergabeverfahrens für die Baumaßnahme „Erschließung der Trinkwasserversorgung – Trinkwasserleitung Leopoldschänke in Räckelwitz – Ablösung Hausbrunnen“ zugestimmt.

Auf der Verbandsversammlung des WAZV Lausitz am 28.11.2023 wurde über den Beteiligungsbericht des WAZV Lausitz / Trinkwasserzweckverband (TZV) „Kamenz“ zum 31.12.2022 informiert.

Gemäß § 99 Abs. 4 i.V.m. Abs. 2 SächsGemO liegen die Angaben zum Beteiligungsbericht des WAZV Lausitz/TZV „Kamenz“ zum 31.12.2022 zur Einsichtnahme im Zeitraum vom 27.06.2024 bis einschließlich 05.07.2024, montags, mittwochs und donnerstags von 08:00 bis 15:00 Uhr, dienstags von 08:00 bis 18:00 Uhr und freitags von 08:00 bis 12:00 Uhr in den Geschäftsräumen des Geschäftsbesorgers des WAZV Lausitz, der ewag kamenz, An den Stadtwerken 2 in 01917 Kamenz, aus.

Im gleichen Zeitraum wird dieser Beteiligungsbericht ebenfalls auf der Homepage des WAZV Lausitz veröffentlicht.

*Wasser und Abwasser Zweckverband Lausitz
gez. Posch, Verbandsvorsitzender*